

318. INFOMAIL DES DEKANS VOM 15. JUNI 2021

Geht an Studierende aller Semester der Rechtswissenschaftlichen Fakultät (inkl. Nebenfach- und Mobilitätsstudierende), Studiengang Politische Ökonomie (WF) mit Wahlschwerpunkt Rechtswissenschaft
Kopie an Mitglieder der Professorenschaft, Lehrbeauftragte, Oberassistierende, Assistierende, Hilfsassistierende, Lehrstuhlsekretariate, Fakultätsmanagement, Studienberatung und Dekanatssekretariat der Rechtswissenschaftlichen Fakultät

Grusswort des Dekans

Liebe Studierende

Für die Prüfungen wünsche ich Ihnen viel Erfolg!

Freundliche Grüsse
Andreas Eicker

Prof. Dr. iur. Andreas Eicker
Dekan der Rechtswissenschaftlichen Fakultät

Lehrveranstaltungen

Zur Erinnerung: Masterblockveranstaltung HS 2021

«Schnittpunkte des Gesellschafts- und Steuerrechts» | Prof. Dr. Karin Müller (Universität Luzern) und Prof. Dr. Madeleine Simonek (Universität Zürich)

Die Veranstaltung befasst sich mit grundlegenden und aktuellen Themen im Schnittstellenbereich von Gesellschafts- und Steuerrecht. Die Themen der Veranstaltung können jeweils aus gesellschaftsrechtlicher oder steuerrechtlicher Sicht bearbeitet werden. Für Studierende der Universität Luzern stehen die gesellschaftsrechtlichen Themen zur Verfügung, für Studierende der Universität Zürich die steuerrechtlichen. Die Veranstaltung richtet sich an Masterstudierende, die eine benotete schriftliche Arbeit (5 ECTS-Credits) verfassen möchten.

! Es sind noch wenige Plätze frei

- Blockveranstaltung: Donnerstag und Freitag, 18./19. November 2021, im «Kräuterhotel Edelweiss» Rigi
- Verbindliche Anmeldung via UniPortal ist noch bis 30. Juni 2021 möglich
- Leistungsnachweis: Schriftliche Arbeit und Präsentation

Weitere Informationen → [Webseite Professur Müller](#) | [Vorlesungsverzeichnis](#)

European Law Moot Court (ELMC) 2021/2022 – jetzt anmelden und Teammitglied werden!

Sind Sie leidenschaftlich am EU-Recht interessiert? Wollen Sie zeigen, dass die RF der Uni Luzern mit den Law Schools aus der EU und den USA mithalten kann? Wollen Sie von angesehenen Anwaltskanzleien wie Vinge und Uría Menéndez wahrgenommen werden und gleichzeitig Richterinnen und Generalanwälte des EuGH beeindrucken sowie Kontakte zu anderen Mooties aus ganz Europa und den USA knüpfen? Dann schliessen Sie sich unserem Team am Lehrstuhl von Prof. Heselhaus an und nehmen Sie teil am European Law Moot Court!

Sie und Ihr Team lernen zu recherchieren, die gewonnenen Informationen in Schriftsätze zu verarbeiten und überzeugend zu argumentieren. Jedes Jahr gibt die ELMC Society einen neuen fiktiven Fall heraus, der eng mit aktuellen Rechtsproblemen verknüpft ist. Anhand eines Rankings von «Memorials» werden 12 Teams eingeladen, in einem der vier Regionalfinale zu plädieren, die an Gastuniversitäten im Ausland stattfinden. Die Gewinner/innen dieser Regionalfinals werden anschliessend eingeladen, ihren Fall vor dem Europäischen Gerichtshof in Luxemburg zu vertreten.

Sie werden den Schriftsatz auf Englisch verfassen, können sich aber dafür entscheiden, teilweise auf Französisch zu plädieren. Da der gesamte Kurs in englischer Sprache stattfindet, werden ausreichende Sprachkenntnisse vorausgesetzt. Vorkenntnisse im EU-Recht sind natürlich von grossem Vorteil, aber nicht zwingend erforderlich. Ausserdem können Sie diesen 18-ECTS-Kurs auch als Ersatz für eine Masterarbeit belegen.

Bewerbungsfrist: 31. Juli 2021

Interessierte Studierende können sich direkt bei Marlies Vanhooren (mit Fragen) melden oder diese in einem Zoom-Meeting besprechen: marlies.vanhooren@unilu.ch oder elmc-coach@unilu.ch.

→ [Mehr Informationen](#)

ELSA European Human Rights Moot Court Competition (EHRMCC)

Sie fragen sich, wie es wäre, als Menschenrechtsanwalt oder -anwältin zu arbeiten? Der Gedanke, beim Europäischen Gerichtshof für Menschenrechte (EGMR) verhandeln zu dürfen, reizt Sie? Sie haben Lust, Kommiliton/innen aus der ganzen Welt zu treffen? Wollen Sie ein Praktikum beim EGMR gewinnen? Die Theorie in die Praxis umsetzen? Sie suchen einen Kurs, der anders ist als die klassische Vorlesung? Dann sind Sie beim EHRMCC genau richtig!

Sie und Ihr Team werden im Rahmen eines simulierten Verfahrens vor dem EGMR mit einem Fall konfrontiert, in dem es um eine oder mehrere Verletzungen der Europäischen Menschenrechtskonvention (EMRK) geht. Gemeinsam schreiben Sie Schriftsätze und plädieren in einer der regionalen Runden. Qualifizieren Sie sich für das Finale, erhalten Sie die Chance, nach Strassburg zu fahren und mündlich im Gebäude des EGMR zu verhandeln. Voraussetzung für eine Teilnahme sind gute Englischkenntnisse. Als juristische Voraussetzung reicht die Kenntnis der Schweizer Grundrechte.

Warum teilnehmen?

Enormer Gewinn an Auftrittskompetenz, Verbesserung Ihrer Rechts- und Englischkenntnisse, erste Erfahrungen in der anwaltlichen Tätigkeit und Praxisbezug sowie Schulung Ihres Präsentationsstils und Zeitmanagements, Möglichkeit zum Aufbau eines Netzwerks, und vieles mehr. Im Rahmen des ELSA Moot Courts können Sie 18 Credit Points erlangen. Die Note wird in der Gesamtnote doppelt gewichtet. Ebenfalls möglich ist es, sich nach Absprache die schriftliche Leistung als Masterarbeit anrechnen zu lassen.

Bewerbungsfrist: 31. Juli 2021

→ [Mehr Informationen](#)

Sie haben noch Fragen zum Ablauf oder zum Inhalt des ELSA Moot Courts? Dann nutzen Sie die Gelegenheit, Ihre Fragen per E-Mail oder gerne auch in einem persönlichen Zoomgespräch mit Marlies Vanhooren zu erörtern: marlies.vanhooren@unilu.ch oder elsa-coach@unilu.ch

Law Clinic Wirtschaftsrecht HS 2021 | Prof. Dr. Nicolas Diebold und Prof. Dr. Bernhard Rütsche

Möchten Sie bereits während dem Studium einen echten Fall bearbeiten und Praxiserfahrung sammeln? Sind Sie an wirtschaftsrechtlichen Fragestellungen interessiert? Dann ist die Law Clinic genau die richtige Lehrveranstaltung. In der Law Clinic lernen Sie in kleinen Teams, wie man in der Praxis vorgeht. Sie erarbeiten in Zusammenarbeit mit Unternehmen ein Rechtsgutachten und präsentieren ihre Lösungen an einer Schlussveranstaltung. Dabei werden Sie von Dozentinnen und Dozenten der Universität Luzern fachlich betreut und angeleitet.

Die praxisbezogene Lehrveranstaltung richtet sich an Masterstudierende, die praktische Fähigkeiten wie Problemerkennung, analytisches Denken, kommunikative Fertigkeiten und Zeitmanagement trainieren wollen. Zudem werden Grundlagen zum Verfassen von Rechtsgutachten und zum Umgang mit Auftraggebern vermittelt.

Weitere Informationen zu Programm und Anmeldung für das HS 2021 finden Sie auf der [Website Law Clinic](#)

Prüfungen

Prüfungssession FS 2021

Vorinformation Musterlösungen und Prüfungsbesprechungen

Die Prüfungsbesprechungen finden zwischen dem 9. und 20. August 2021 per Zoom statt. Die Übersicht zu den Musterlösungen und Prüfungsbesprechungen der schriftlichen Prüfungen erhalten Sie in einer der nächsten Infomail des Dekans.

CampusCard

Die Authentifizierung erfolgt durch die CampusCard. Sollten Sie diese noch nicht validiert haben, halten Sie zusätzlich zur CampusCard die Immatrikulationsbestätigung bereit (Download-Möglichkeit im UniPortal unter «Bestätigungen»).

Nichtantreten von Prüfungen

Falls Sie die Prüfung aus triftigen Gründen nicht antreten können, beachten Sie bitte das «Merkblatt zur Prüfungssession FS 2021», Ziffer 2.3. Sie finden dieses unter www.unilu.ch/rf/pruefungen.

Zur Erinnerung – Ahndung von Unregelmässigkeiten

Nehmen Sie die Vorschriften gemäss § 52 Abs. 1 StuPO 2016 ernst. Wir werden konsequent sein bei der Ahndung von Unregelmässigkeiten. Der Dekan kann Verwarnungen aussprechen und gegebenenfalls die Note 1 bzw. ein «failed» verfügen.

! In schweren Fällen erfolgt eine Meldung an den Rektor, der gestützt auf das Universitätsstatut die temporäre oder definitive Exmatrikulation verfügen kann.

Veranstaltungen

Dienstag, 22.Juni 2021 | 19:00 Uhr | Stattkino, Löwenplatz 11, 6004 Luzern

«Je ne te voyais pas» – ein Dokumentarfilm über die restaurative Justiz

Dieser Film ist besonders für Jus-Studierende interessant. Der Regisseur François Keller dokumentiert und erklärt an konkreten Beispielen, wie die restaurative Justiz einen Weg findet, das Opfer-Täter Schema zu überwinden.

→ [Zum Flyer](#)

Stellenausschreibungen

Wissenschaftliche Assistenz oder Oberassistenz (50%)

Privatrecht mit Schwerpunkt Gesellschafts- und Unternehmensrecht | Prof. Dr. Karin Müller | per 1. September 2021 oder nach Vereinbarung | [Stellenausschreibung](#)

Alle aktuellen Stellenausschreibungen an der Universität Luzern finden Sie unter www.unilu.ch/stellen.

Externe Stellenausschreibungen bei der [SOL Jobbörse](#) und beim [Jobportal CareerServices](#).

Varia

Hinweis für Studierende, die nach dem Masterstudium ein Anwaltspraktikum planen

Das Gerichtspraktikum im Kanton Luzern kann nur antreten, wer vorab gemäss § 4 der Verordnung über das Anwaltspraktikum und die für die Ausübung des Anwaltsberufes erforderlichen Prüfungen ([APV](#)) zum Praktikum zugelassen wurde. Gemäss § 4 Abs. 2 lit. a APV müssen dem Gesuch um Zulassung zum Anwaltspraktikum unter anderem das Masterdiplom und -zeugnis zwingend beigelegt werden. Das bedeutet, dass das Gerichtspraktikum im Kanton Luzern nur starten kann, wer das Masterstudium erfolgreich abgeschlossen hat bzw. über die erforderliche Masterabschlussbestätigung verfügt. Dies betrifft diejenigen nicht, die das Luzerner Anwaltspraktikum in einer Anwaltskanzlei starten.

Die Masterzeugnisse und -diplome werden in der Kalenderwoche 33 ausgestellt. Vorher stellt die Rechtswissenschaftliche Fakultät **keine individuellen Abschlussbestätigungen** aus. Sie können im Anschluss an die Prüfungssession Ihres Abschlusssemesters bei der Studienberatung einen signierten und gestempelten Online-Ausdruck per E-Mail beantragen. Dieses signierte Dokument kann in den meisten Fällen als Masterabschlussbestätigung verwendet werden. Der Online-Leistungsnachweis steht frühestens **nach der Notenpublikation** aktualisiert zur Verfügung. Dies gilt auch dann, wenn die Note der Masterarbeit als einzige und letzte Studienleistung bereits früher kommuniziert wurde.

! Um unliebsame Überraschungen zu verhindern, raten wir dringend, den Start des Gerichtspraktikums im Kanton Luzern so zu planen, dass dieser auf einen Zeitpunkt **nach der Notenpublikation des Abschlusssemesters** fällt. Dies raten wir auch Studierenden, die das Anwaltspraktikum nicht im Kanton Luzern machen werden. Die Noten publizieren wir praxisgemäß gegen Ende Juli (Frühjahrssemester) und gegen Mitte Februar (Herbstsemester).

ENDE DER INFOMAIL

→ Diese Infomail wird über eine Mailingliste an die Studierenden und Mitarbeitenden der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität Luzern verschickt.

Die Infomails finden Sie unter www.unilu.ch/rf/infomails.

Herausgeber: Dekanat der Rechtswissenschaftlichen Fakultät | Redaktion: Nicole Fischer (Kommunikation), kommunikation-rf@unilu.ch